

KAMPE DEM TOD KAMPF DEM TOD



Die Kosten für die Ersatzbeschaffung betragen ca. 120.000 Euro.

Diese müssen allein durch Spenden erreicht werden.

Helfen auch Sie mit, Leben zu retten und unterstützen Sie unsere Aktion.

Vielleicht brauchen auch Sie einmal unsere Hilfe mit diesem Rettungsfahrzeug.

Folgende Spendenkonten sind eingerichtet bei:

„Spendenkonto Schnellbergungswagen“

Kreissparkasse Kelheim
BLZ 750 515 65
Konto 10 600 112

Raiffeisenbank Kelheim
BLZ 750 690 14
Konto 100 64 59 15

Ab einem Betrag von 20 € werden automatisch Spendenbescheinigungen ausgestellt.



Wir hoffen auf Ihre Unterstützung!

Freiwillige Feuerwehr
Kelheim-Stadt e.V.
Holzgasse 20
93309 Kelheim

KAMPE DEM TOD KAMPF DEM TOD



**Spendenaktion
der
Freiwilligen Feuerwehr
Kelheim-Stadt e.V.
zur Ersatzbeschaffung
des
Schnellbergungswagen**

**Helfen auch Sie,
Leben zu retten!**

Die Freiwillige Feuerwehr Kelheim-Stadt arbeitet bereits seit 22 Jahren mit einem Fahrzeug dieser Art.

Mit diesem Fahrzeug konnte in den letzten Jahren bei vielen Verkehrs- und Betriebsunfällen hunderten von Menschen geholfen werden.



Bereits der derzeit vorhandene Schnellbergungswagen mußte mit einer Spendenaktion beschafft werden. Der damalige Hauptsponsor war die „Björn-Steiger-Stiftung“. Diese wurde von Herrn Steiger ins Leben gerufen, dessen Sohn bei einem Verkehrsunfall ums Leben kam. Leider können wir bei unserer jetzigen Aktion nicht mehr mit dieser Stiftung rechnen, da derzeit andere Projekte gefördert werden.

Unser jetziges Fahrzeug hat sich in all den Jahren in vielerlei Hinsicht bewehrt. Die Freiwillige Feuerwehr Kelheim-Stadt ist deshalb bemüht, dieses bereits in die Jahre gekommene Rettungsfahrzeug zu ersetzen. Mit dem neuen Fahrzeug soll auch in Zukunft eine schnelle Hilfe und eine patientengerechte Rettung in Not geratener Personen gewährleistet werden.

Da weder der Freistaat Bayern einen Zuschuß gibt, noch die Stadt Kelheim finanziell in der Lage ist, dieses Fahrzeug zu beschaffen, sind wir auf uns allein gestellt.

Aus diesem Grunde wurde Anfang 2005 diese Spendenaktion ins Leben gerufen.

Dr. Christoph Lickleder, der Leiter der Musikvereinigung Kelheim, war von dieser Aktion sofort so begeistert, so dass er zu Gunsten dieses Schnellbergungswagens am 14. April 2005 ein Benefizkonzert mit der Big Band der Bundeswehr veranstaltete. Dieses Konzert war nicht nur musikalisch ein voller Erfolg, sondern legte auch für unsere Aktion den beträchtlichen Grundstock von 11.200 Euro. Noch am Konzertabend übergab Herr Siegfried Brandl sen. an den Vorstand und den Kommandanten einen Scheck von 2.000 Euro.



Seitdem gingen immer wieder größere und kleinere Beträge auf unseren Spendenkonten ein.

Ein Bürger aus dem Stadtgebiet, welcher nicht namentlich genannt werden will, spendete den stolzen Betrag von 10.000 Euro. Ebenso verzichtete der Lohstädter Wirt Hans Perzl auf Geschenke zu seinem 60. Geburtstag und bat stattdessen um Spenden zugunsten unserer Aktion. Hier kamen auch 4.000 Euro zusammen. Allen bisherigen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott.

Was uns ebenfalls besonders gefreut hat, ist eine Spende von 1.000 Euro von einem Herrn aus Offenstetten. Dieser mußte mit Hilfe unseres Schnellbergungswagens schwerverletzt aus seinem Auto befreit werden. Auch er konnte nichts dafür - ein Kleintransporter kam bei überfrierender Nässe in's Schleudern, wobei es dann zum Frontalzusammenstoß kam. Für den Unfallverursacher kam jede Hilfe zu spät. Dem von der Feuerwehr geretteten Person geht es heute wieder gut aufgrund der schnellen und patientengerechten Rettung mit dem Schnellbergungswagen.

Jeder von uns kann ebenfalls unverschuldet in die Lage kommen, dieses Fahrzeug zu brauchen.

Deshalb bitten wir Sie:

Unterstützen Sie unsere Spendenaktion, damit wir auch weiterhin eine schnelle Hilfe und eine patientengerechte Bergung in Not geratener Personen gewährleisten können.